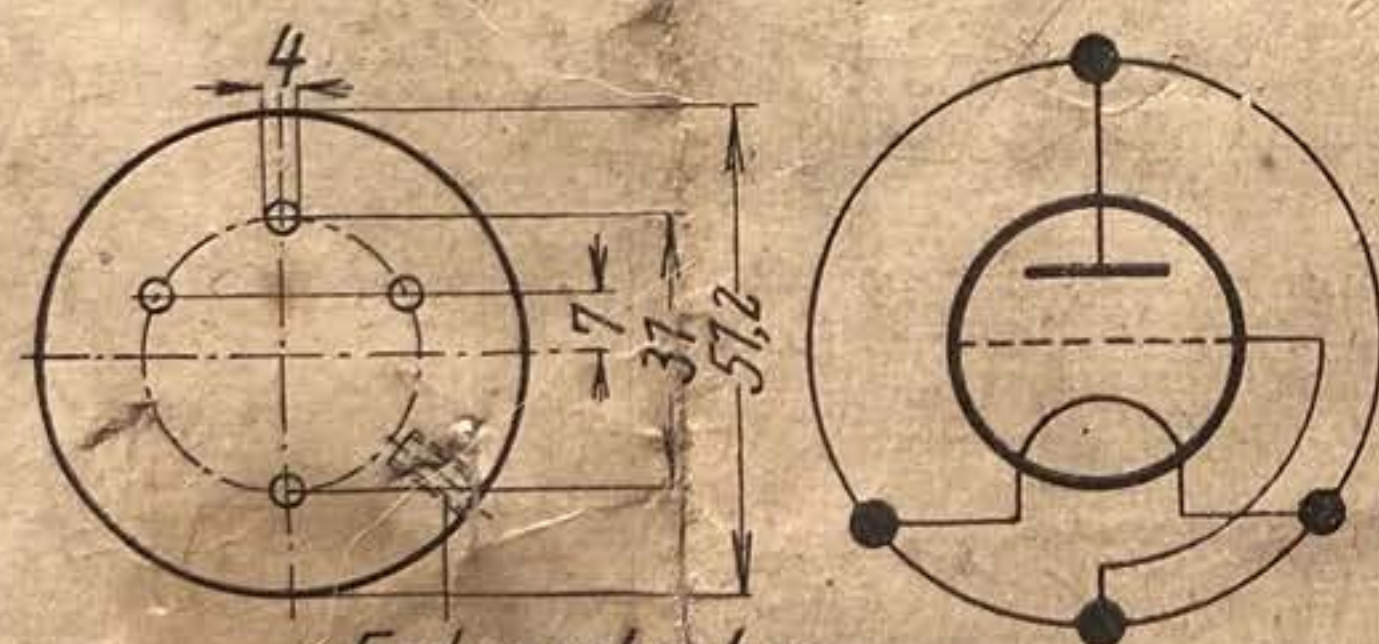
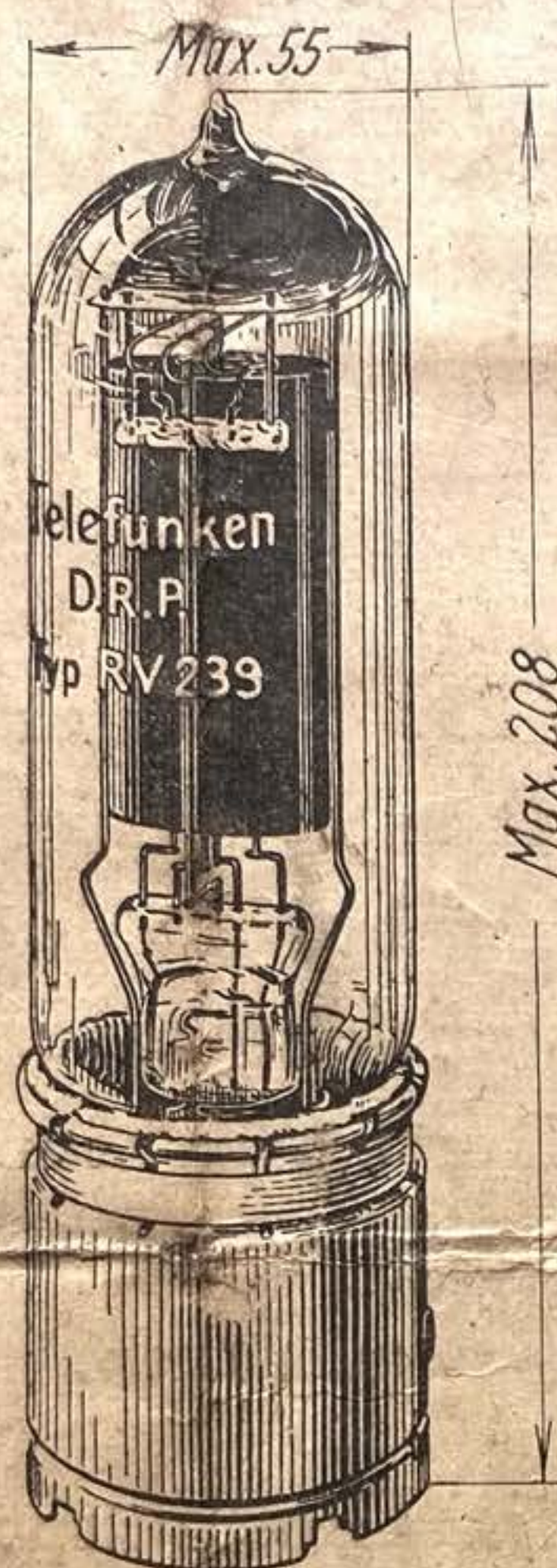




Erdungsbuchse

Maße in mm

Sockel von unten in Richtung gegen
die Röhre gesehen

TELEFUNKEN RV 239

Verstärker- und Modulatorröhre

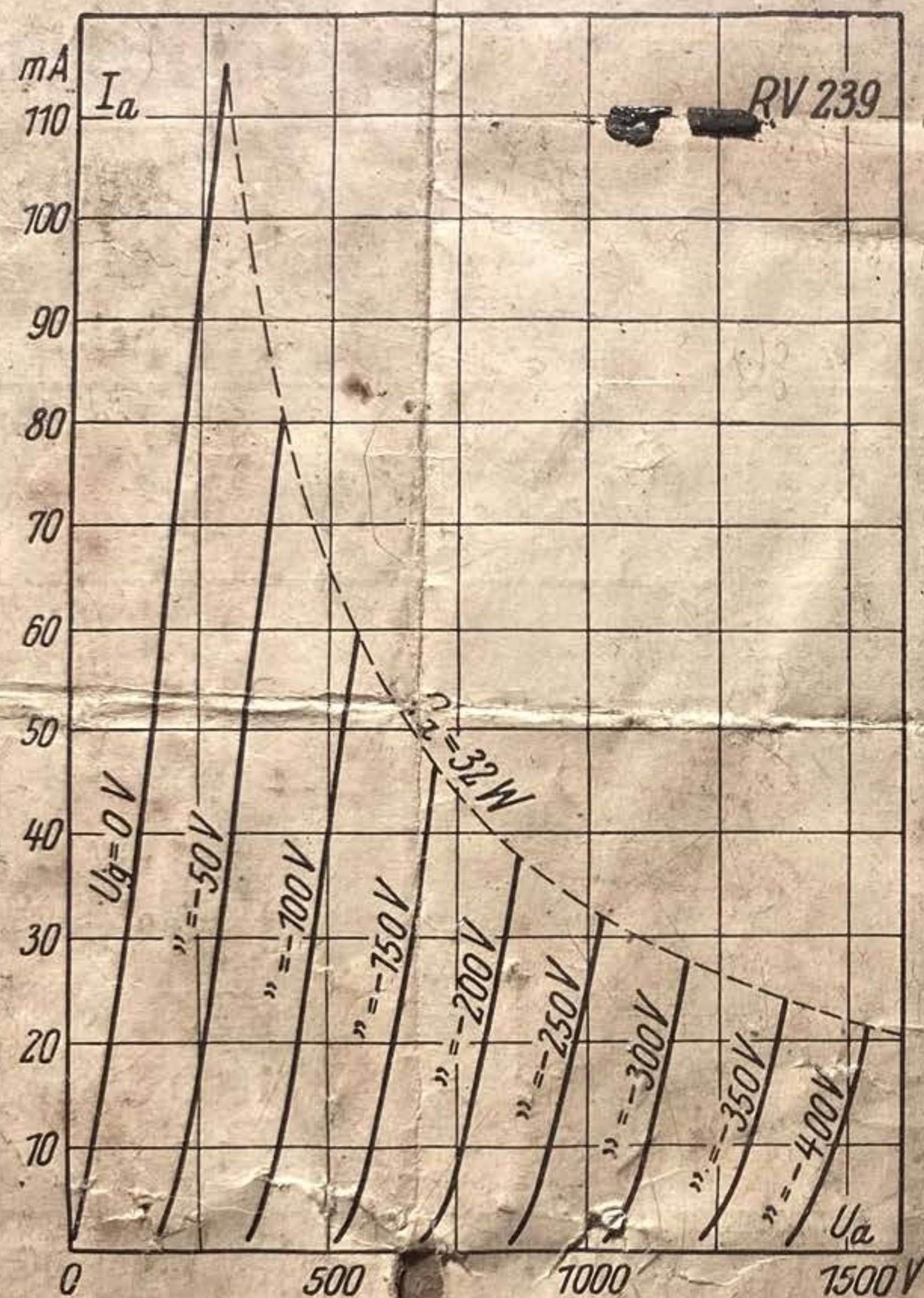
Heizspannung	U_h	=	7,2 Volt*)
Heizstrom	I_h	=	etwa 1,1 A
Kathode			Thorium, direkt geheizt
Max. Anod.-Betriebsspannung	U_a	=	800 V
Max. Anodenverlustleistung	Q_a	=	32 W
Bei $U_a = 800$ Volt Betriebs- spannung betragen:			
Gittervorspannung	U_g	=	- 180 V
Anodenstrom	I_a	=	etwa 35 mA
Durchgriff	D	=	30 %
Verstärkungsfaktor	$\mu = 1/D$	=	3,3
Innenwiderstand	R_i	=	1800 Ohm
Steilheit	S	=	etwa 1,8 mA/V

*) Dieser Wert ist im Betrieb einzustellen und auf $\pm 3\%$ konstant zu halten.

Max. Gewicht : 150 g

Codewort : vcnmd





Statische Kennlinie der RV 239.

Die Verstärkerröhre RV 239 ist mit einer Thorium-Kathode ausgerüstet und hat infolgedessen einen geringen Heizleistungsbedarf. Sie gibt eine niederfrequente Wechselstromleistung von 10 Watt ab. Dank ihres großen Durchgriffs kann sie eine große Gitterwechselspannung verarbeiten, ohne daß störende Verzerrungen entstehen.

Sie wird hauptsächlich in Großlautsprecheranlagen und als Modulatorrohr in Rundfunksendern verwendet.